

## Landeskaderkriterien

Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V.

### Para Leichtathletik

#### Allgemeines

Gemäß den allgemeinen Kaderkriterien des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. werden die Kader wie folgt eingeteilt:

Paralympicskader (**PAK**), Perspektivkader (**PK**), Nachwuchskader (**NK1+2**), Ergänzungskader (**EK**), Teamsportkader (**TK**), Landeskader (**LK**), Talentteam (**TT**).

In Ergänzung zu den allgemeinen Kaderkriterien haben die zuständigen Chef- bzw. Bundestrainer sportartspezifische Kaderkriterien entwickelt. Der BRSNW hat auf Basis der sportartspezifischen Kaderkriterien seine Landeskaderkriterien für die Sportart Para Leichtathletik ausgerichtet.

Der Landeskader bildet den Einstieg in das Kadersystem und hat den höchsten Stellenwert auf Landesebene. Er liegt in der Verantwortung des BRSNW. Für den Landeskader können ausschließlich Athlet\*innen nominiert werden, die Mitglied in einem BRSNW-Verein sind. Der Landestrainer\*in beurteilt das leistungssportliche Potenzial der Athlet\*innen anhand der folgenden Leistungskriterien:

## Kriterien

### Allgemeine Landeskaderkriterien

#### Voraussetzungen:

- Perspektive (sportlich wie gesundheitlich)
- international klassifizierbar
- Mitglied in einem BRSNW – Verein
- Leistungssportliches Umfeld (Eltern, Verein, Vereinstrainer)

#### Pflichten der Landeskaderathlet\*innen:

- Teilnahme an BRSNW – Lehrgängen
- Teilnahme an Workshops von Mentaltalent
- Kommunikation mit den Landestrainer\*innen (z.B. Beantwortung von Anfragen, Abfragen, Rückmeldung zu Trainingsteilnahmen per Mail, Telefon usw.)
- Teilnahme an den Landesmeisterschaften
- Jährliche sportmedizinische Untersuchung
- Verifizierung in der DaLiD
- Einhaltung der Bestimmungen, Ordnungen, Regeln und Satzungen des BRSNW und seiner Vereine sind einzuhalten. Es wird ausdrücklich auf die gültigen Anti-Doping Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V., einen gültigen und unterschriebenen Ehrenkodex und eine unterschriebene Datenschutzerklärung hingewiesen.
- Das Tragen der Teameinkleidung bei BRSNW-Maßnahmen ist Pflicht. Nach Erstausstattung durch den BRSNW ist ein sorgfältiger Umgang selbstverständlich, ansonsten muss sie auf eigene Kosten ersetzt werden.
- Verpflichtung zum NADA E-Learning [www.gemeinsam-gegen-doping.de](http://www.gemeinsam-gegen-doping.de) Erbringung des Nachweises (immer bis Ende des Kalenderjahres beim Landestrainer\*in) über das Zertifikat.

#### Sportartspezifische Kaderkriterien:

- Gültige Nationale Klassifizierung
- IPC Startklassen
- regelmäßige Teilnahme am Stützpunkttraining zur Kontrolle des Heimtrainings und individueller Verbesserung
- regelmäßiges Training im Heimatverein (*vier Trainingseinheiten die Woche erwünscht, dazu gehört das Disziplintraining + zusätzliches Krafttraining/ Athletiktraining*)
- Teilnahme an Wettkämpfen (z.B. Förderwettkämpfe, JLC, LM), Trainingslagern und anderen Maßnahmen des BRSNW (*mind. 4 Stück pro Jahr*)
- eine Trainingsdokumentation ist erforderlich und muss dem/der Landestrainer\*in vorgelegt werden können
- regelmäßige Kommunikation zwischen Landes- und Heimtrainer\*innen
- Teilnahme an möglichen Sichtungsmassnahmen des DBS, zur Heranführung an den Bundeskader
- Erfüllung der Landeskadernormen (*siehe Tabelle*)

### Leistungskriterien:

Die Landeskadernormen gibt es für die IPC Altersklassen U17 und U20.

### **Quereinsteiger:**

Für Quereinsteiger gilt die Altersbegrenzung nicht, sie müssen neben den allgemeinen und sportartspezifischen Voraussetzungen die Vorgaben für U20 erfüllen.

### Altersgrenze U17

- regelmäßige Teilnahme am Stützpunkttraining
- mindestens 3 Trainingseinheiten pro Wochen

### Altersgrenze U20

- regelmäßige Teilnahme am Stützpunkttraining
- mindestens 4 Trainingseinheiten pro Wochen

### **Landeskadernominierung:**

- Die Landeskadernominierung erfolgt jeweils zum 01.01. durch den/die Landestrainer\*in anhand der o.g. Kriterien und gilt i.d.R. für das Jahr. Nachnominierungen sind zum 01.04. für das laufende Jahr möglich.
- Die Athleten\*innen erhalten ein offizielles Nominierungsschreiben vom BRSNW.
- Athlet\*innen, die die Altersgrenze von 19 Jahren überschritten haben, keinen PAK-, PK, oder NK 1 – Status erhalten, jedoch durch Bundestrainer\*in, eine realistische Bundeskaderperspektive haben, können ein weiteres Jahr in den Landeskader berufen werden.
- Nichterfüllung der Pflichten und sportartspezifischen Kaderkriterien können jederzeit zum Ausschluss aus dem Landeskader führen
- Aus der Erfüllung der Landes-Kaderkriterien lässt sich nicht automatisch das Recht auf Nominierung ableiten

### **Talentteam:**

Das Talentteam ist für die Athleten\*innen, deren Leistungsvermögen es aktuell noch nicht erlaubt, die erforderlichen Normen zu erzielen.

Der Talentscout steht mit dem Landestrainer\*in immer in Verbindung und wird über den Entwicklungsstand informiert.

Sportbegeisterte Kinder und Jugendliche die durch die Maßnahmen des Talentscouts den Weg in den BRSNW gefunden haben, finden in diesem Team nach Sichtung durch den Landestrainer\*in ihren Platz.

Während dieser Zeit müssen Athlet\*innen auf die Normen des Landeskaders hinarbeiten.

Die Zugehörigkeit zum Talentteam des BRSNW kann durch Erfüllung folgender Kriterien erreicht werden:

- gültige nationale Klassifizierung
- mindestens 2 Trainingseinheiten pro Woche
- regelmäßiges Training am Stützpunkt
- regelmäßige Kommunikation zwischen Landes- und Heimtrainer
- Teilnahme an Wettkämpfen (z.B. JLC, LM) und anderen Maßnahmen des BRSNW (*mind. 2 Stück*)
- positive Leistungsentwicklung
- motiviertes Auftreten

Die Landeskaderkriterien treten am 01.01.2022 in Kraft.